

**Thema: Kurvenuntersuchung;
Steigung; Ableitungen**

Name:

Punkte:

Note:

Bitte geben Sie Ansätze und Rechenwege an!

1.) Steigung einer Funktion

16

Gegeben sei die Funktion $f(x) = \frac{1}{4}x^2 - 2x$ $P(2 | y)$

a) Bestimmen Sie die Nullstellen der Funktion.

$$f(x) = \frac{1}{4}x^2 - 2x = \left(\frac{1}{4}x - 2\right)x = 0 \rightarrow x=0 \text{ oder } x=8$$

b) Berechnen Sie die Steigung der Funktion $f(x)$ im Punkt P.

$$f'(x) = \frac{1}{2}x - 2 = m \xrightarrow{x=2} \frac{1}{2} \cdot 2 - 2 = -1 = m$$

14

c) Welchen Wert besitzt y im Punkt P?

$$f(2) = \frac{1}{4} \cdot 4 - 2 \cdot 2 = -3 \rightarrow P(2 | -3)$$

d) Warum besitzt $f(x)$ keinen Wendepunkt?

Eine Funktion 2. Grades hat eine Konstante als 2. Ableitung; daher ist die notwendige Bedingung nicht erfüllt. Zudem besitzt eine Funktion 2. Grade nur eine Krümmungsrichtung => aufgrund des fehlenden Wechsels der Krümmungsart, kann kein Wendepunkt vorliegen.

$$f''(x) = \frac{1}{2} \neq 0 \rightarrow \text{notwendige Bedingung nicht erfüllt}$$

e) Zeigen Sie, dass $f(x)$ genau einen Extremwert besitzt und berechnen Sie diesen.

$$f'(x) = \frac{1}{2}x - 2 = 0 \rightarrow x=4 \quad f''(x) = \frac{1}{2} > 0 \rightarrow \text{Min}(4 | -4)$$

2.) Anwendung zur Kurvenuntersuchung: Die Bergwanderung

Das Höhenprofil eines Berges ist gegeben durch die Funktion

$$f(x) = \frac{1}{12.500}(-3x^5 + 75x^4 - 625x^3 + 1.875x^2) \text{ mit } x \text{ und } f(x) \text{ in km}$$

a) Berechnen Sie die Steigungen an den Stellen $x \in \{0; 5; 10\}$

$$f'(x) = \frac{1}{12.500}(-15x^4 + 300x^3 - 1.875x^2 + 3.750x)$$

$$f'(0) = 0 = m$$

$$f'(5) = \frac{1}{12.500}(-15 \cdot 5^4 + 300 \cdot 5^3 - 1.875 \cdot 5^2 + 3.750 \cdot 5) = 0 = m$$

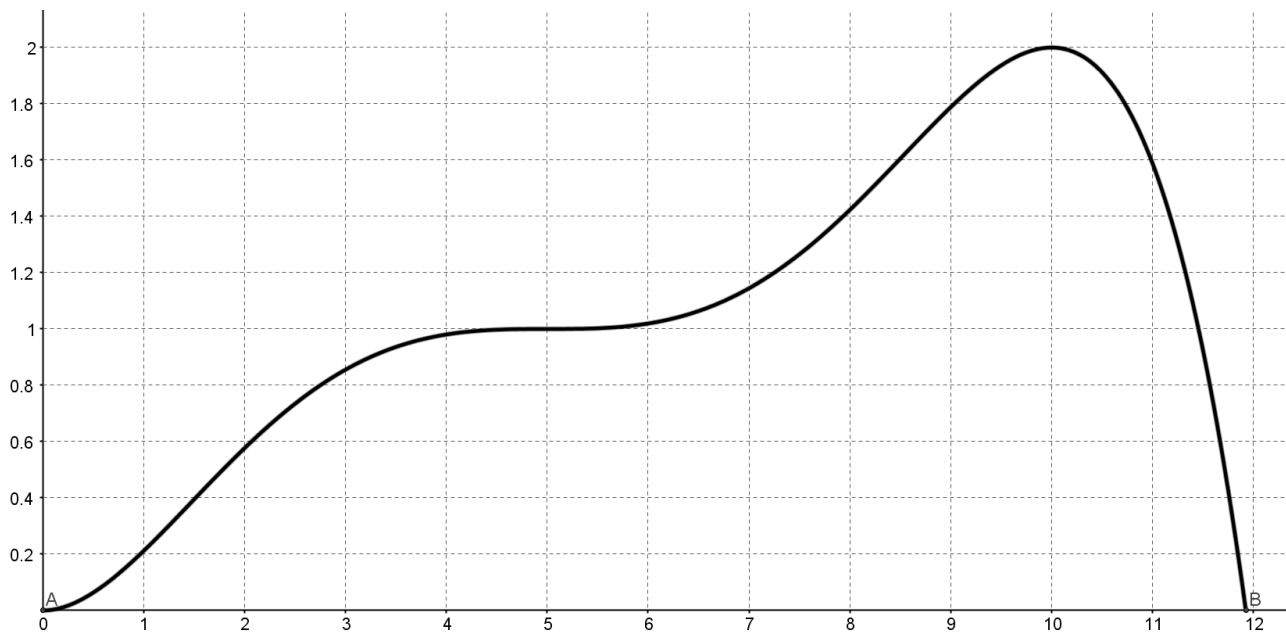
$$f'(10) = \frac{1}{12.500}(-15 \cdot 10^4 + 300 \cdot 10^3 - 1.875 \cdot 10^2 + 3.750 \cdot 10) = 0 = m$$

- b) An diesen drei Stellen ist der Zahlenwert identisch.
Erklären Sie welches Verhalten die Funktion an diesen Stellen besitzt.

An den Stellen $x = 0$ und $x = 10$ liegen Extrema vor; an der Stelle $x = 5$ haben wir einen Sattelpunkt.

- c) Beschreiben Sie die Tour mit eigenen Worten für einen Reiseführer, indem Sie auf folgende Punkte eingehen:

Länge, Höhenprofil, Steigungsverhalten, Anstrengungsgrad ...



Eigene Formulierungen möglich;

Länge: ca. 12 km

Steigungsverhalten: Anstieg bis Streckenkilometer 10, wobei bei km 5 eine flache Teilpassage in Form einer „Terrasse“ bzw. eines Bergsattels vorliegt.

Höchster Punkt (= Gipfel) liegt bei Streckenkilometer 10 auf einer Höhe von 2.000 m üNN; danach verläuft der Weg sehr steil bergab mit $m = -1 \Rightarrow$ Bergsteigerausrüstung beim Abstieg erforderlich, da hier eine durchschnittliche negative Steigung (=Gefälle) von 100 % vorliegt.

In der Summe eine äußerst anstrengende Tour.

3.) Tangente berechnen

10

Folgende Funktion sei gegeben: $f(x) = \frac{1}{2}x^5 - 2x^3 + 2$

a) Berechnen Sie die Tangente der Funktion an der Stelle $x = 1$.

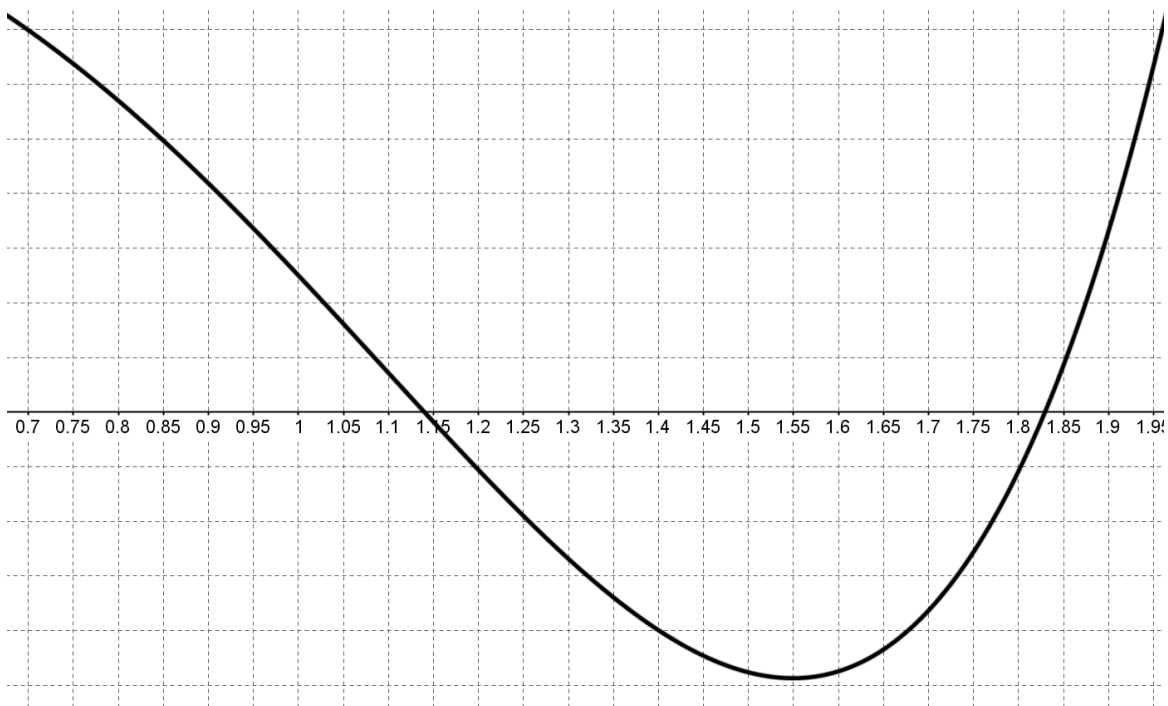
$$f(1) = \frac{1}{2} - 2 + 2 = \frac{1}{2}$$

$$f'(x) = \frac{5}{2}x^4 - 6x^2 = m \xrightarrow{x=1} f'(1) = \frac{5}{2} - 6 = -3,5 = m$$

$$y\text{-Achsenabschnitt: } y = mx + b \rightarrow 0,5 = -3,5 \cdot 1 + b \rightarrow 4 = b \rightarrow y = -3,5x + 4$$

b) Erläutern Sie das Vorgehen zur Nullstellenberechnung durch die Newton-Iteration an der Stelle $x = 1$.

Bitte durch Beschreibung der Arbeitsschritte und mittels graphischer Darstellung:



Herleitung des Newtonverfahrens auf der Basis: Steigung der Tangente = Steigung der Funktion

ZUSATZAUFTRAG:

Bestimmen Sie die 1. Näherung zur Ermittlung der Nullstelle mit Hilfe der Berechnungs-

formel $x_2 = x_1 - \frac{f(x_1)}{f'(x_1)}$ und der Anwendung des Horner-Schemas.

Startwert: $x = 1$

	0,5	0	-2	0	0	2
$x = 1$		0,5	0,5	-1,5	-1,5	-1,5
	0,5	0,5	-1,5	-1,5	-1,5	$0,5 = f(1)$
$x = 1$		0,5	1	-0,5	-2	
	0,5	1	-0,5	-2	$-3,5 = f'(1)$	

Näherung 1: $x = 1 - \frac{0,5}{-3,5} = 1 + \frac{1}{7} = \frac{8}{7}$

4.) **Untersuchung einer ganzrationalen Funktion**

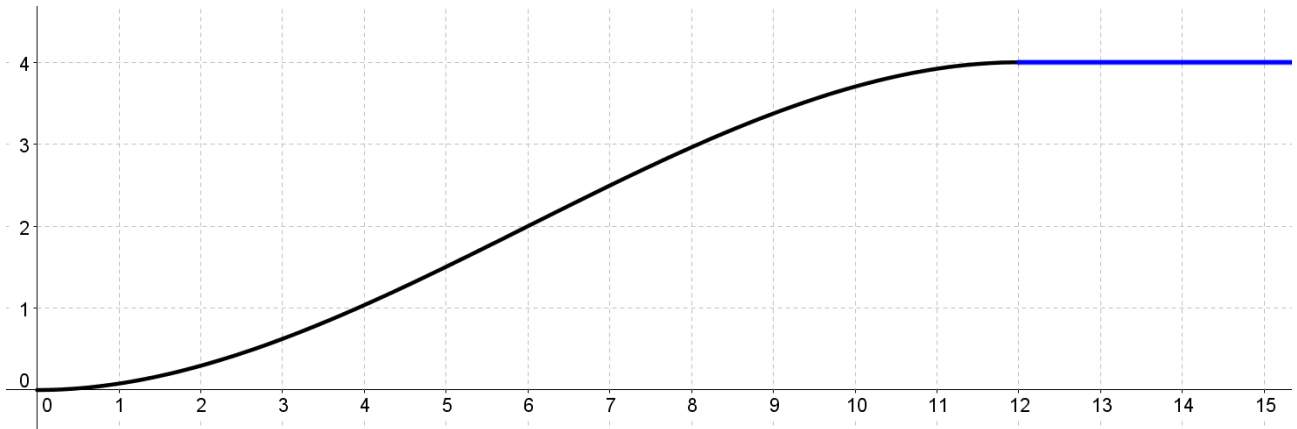
14	
----	--

Bei der Planung eines Parkhauses soll die erste Parkebene in einer Höhe von 4 m mit dem Erdboden durch eine Auffahrt für die Fahrzeuge verbunden werden.

Die horizontale Länge der Auffahrt soll 12 m betragen.

Der Graph der nachfolgenden Funktion $f(x)$ soll die Situation modellieren:

$$f(x) = -\frac{1}{216}x^3 + \frac{1}{12}x^2 \quad \text{mit } x \text{ und } f(x) \text{ in m}$$



- Bestimmen Sie die durchschnittliche Steigung der gesamten Auffahrt mit Hilfe des Differenzenquotients.
- An welcher Stelle befindet sich die maximale Steigung der Auffahrt?
- Beurteilen Sie, ob die Auffahrt zum Befahren durch die Fahrzeuge geeignet ist, wenn bekannt ist, dass eine maximale Steigung von 35 % überwunden werden kann.